

Traumdate und Abschied von Kira

Vorgeschichte: Kira war von Dezember 2015 – März 2016 Dame auf der Seite Sexcare.ch.

Kurz vor ihrem hoffentlich vorübergehenden Abschied von der Seite Sexcare hatte ich nochmals ein Date mit Kira. Wir verabredeten uns am Zürcher Hauptbahnhof. Unser Ziel war zuerst unser gebuchtes Privates SPA-Cottage vom Park Hotel Weggis. Als wir am Park Hotel Weggis ankamen konnten wir das Auto mitten auf dem Platz abstellen. Der Parkdienst übernahm das Auto. Wenn man sich das nicht gewohnt ist, dann ist das ein sehr großartiges Gefühl. Zwei Stunden Sauna, unter die Regenwaldduschen stehen und sich mit Kira im Sprudelbad vergnügen. Ich muss wohl nicht weiter ins Detail gehen, eines kann ich aber versichern, da wurden meine kühnsten Träume wahr. Nach zwei Stunden zogen wir uns wieder an und gingen zum Parkplatz.

Vom Parkdienst vom Park Hotel Weggis bekamen wir unser Auto wieder und machten uns weiter auf den Weg in unser Hotel in Hergiswil. Nach dem Bezug unserer Traumsuite hatten wir beiden Hunger. Bei einem Fondue Chinoise starteten wir unseren Abend. Kira half mir beim Buffet und dort wo ich Hilfe brauchte. Nach dem Essen gingen wir auf die Suite und begaben uns unter Decken eingekuschelt auf unserer Terrasse hoch über dem Vierwaldstättersee. Am gegenüberliegenden Ufer leuchteten Lichter von den Strassenlaternen und Gebäuden. Wir zwei sassen auf unseren Rattan-Sesseln unter unserer Decke und wir sprachen über Gott und die Welt.

Nach einer Weile gingen wir in unser Schlafzimmer. Mit Kira ist die Erotik das reinste Erlebnis. Sie hat selbst Spass und dieser Spass übertrug sich immer sehr schnell auf mich. Die weiteren Details bleiben ein fest gehütetes Geheimnis zwischen Kira und mir. Ganz nach dem Motto „Der Gentleman schweigt und geniesst.“

Am Morgen standen wir auf und bestellten uns wie immer das Frühstück ins Zimmer. Vor dem Frühstück ging Kira im hoteleigenen Schwimmbad ein paar Längen schwimmen. Ich genoss in der Zwischenzeit unsere Suite. Als Kira zurückkam genossen wir im Sonnenschein die durch die Terrassentüre schien das Frühstück. Nach einer Dusche räumten wir unsere Sachen zusammen und verliessen unsere Suite.

Auf dem Weg zum Auto bezahlten wir noch unsere Rechnung und begaben uns zum Auto. Nach einer Stunde erreichten wir den Zürcher Hauptbahnhof wo wir uns verabschiedeten.

Mit dem Wissen, dass Kira Sexcare Ende März 2016 verlässt war der Abschied doppelt schwer. Ich konnte mir die Tränen kaum noch verkneifen.

Liebe Kira

Nicht nur die Erotik mit Dir war der Hammer, auch die Gesellschaft mit Dir war der absolute Genuss. Bei Dir fühle ich mich nicht mehr behindert, sondern als richtiger Mann. Du kannst mit meinem Rollstuhl umgehen aber siehst hauptsächlich den Menschen der darin sitzt. Obwohl wir uns nicht lange kannten fühlte ich mich bei Dir pudelwohl.

Kira ich danke Dir für alle schönen Momente, die ich mit Dir erleben durfte.

Ich wünsche Dir für Deine Zukunft alles Gute und ich glaube da spreche ich nicht nur für mich, sondern für viele andere auch. Solltest Du Dich zu einer Rückkehr auf die Seite Sexcare entscheiden, wärst Du wieder herzlich willkommen.

Herzlichen Danke Kira.

Update vom 16.06.2020: Kira kehrte nicht mehr zu Sexcare zurück. Aber hie und da stehe ich mit Kira per Whatsapp immer noch in Kontakt.